

Flexibles und schnelles Dashboarding bei Leica Geosystems

Die Ausgangslage

SAP Business Warehouse bildete für mehr als zehn Jahre die Grundlage des Reportings bei Leica Geosystems. Mit dem BEx Web Reporting sowie dem klassischen SAP BEx Web Front End, basierend auf dem Web Application Designer, wurde die grafische Umsetzung von Daten und Informationen mithilfe der SAP-Dashboards realisiert.

Die Präzision, die Leica Geosystems in den eigenen Produkten umsetzt, erwartet das Unternehmen auch bei den Ergebnissen des unternehmensweiten Reportings: Schnell, flexibel und aussagekräftig sollte sich das Dashboarding in Zukunft realisieren lassen, weshalb eine Modernisierung der Reporting-Systeme initiiert wurde. Mit SAP BusinessObjects Design Studio fand Leica Geosystems das passende Nachfolge-Tool im SAP-Portfolio.

Die Projektziele

Entsprechend hoch waren die Anforderungen, die von der IT-Abteilung und den Fachbereichen an das zukünftige Analyse-Tool gestellt wurden:

- Die Integration ins BW-Back End sollte leistungsfähig und performant sein.
- Komplexe Selektionen, Hierarchien und Währungsumrechnungen sollten sich realisieren lassen.
- Dashboards sollten schnell und einfach zu entwickeln sein.
- Zudem sollten sie von den Anwendern einfach bedienbar sein, individuell angepasst und auch auf Tablets genutzt werden können.
- Datenbestände wie InfoCubes, Stammdaten und Queries sollten wiederverwendbar sein und so einen hohen Investitionsschutz sicherstellen.
- Ebenso sollte bei neu entstehenden Anforderungen eine flexible Weiterentwicklung durch die IT-Abteilung realisiert werden können.

„Ich glaube, dass wir im Vergleich mit der alten SAP-Lösung zukünftig ein Dashboard in wesentlich kürzerer Zeit entwickeln werden.“

(Bernhard Fritz, Leiter IT/F&C, HR, BI bei Leica Geosystems)

- Die HICHERT®SUCCESS Regeln sollten bei der Visualisierung anwendbar sein.
- Für die Reporting-Ergebnisse sollte eine befriedigende Kommentarfunktion verfügbar sein.

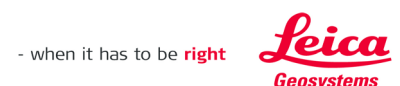
Leica Geosystems

Die Leica Geosystems AG gehört zur schwedischen Hexagon-Gruppe und ist mit nahezu 200 Jahren Erfahrung der Pionier in der Entwicklung und Produktion von Vermessungsinstrumenten.



Das global tätige Unternehmen mit Sitz in Heerbrugg, Schweiz, ist mit rund 3.800 Mitarbeitern in 33 Ländern und mit Hunderten von Partnern in über 120 Ländern vertreten.

Leica Geosystems AG
Heinrich-Wild-Strasse 1
CH-9435 Heerbrugg



Die CubeServ Group

Die CubeServ Group hat sich auf Services und Solutions zu den Themen Business Intelligence, Business Process Management und Mobility auf der Basis von SAP spezialisiert und hat Niederlassungen in der Schweiz, Deutschland, Österreich und Kroatien.

Seit mehr als zehn Jahren ist CubeServ als Full Service Provider ein Synonym für Qualität und Innovation in Konzeption, Einführung, Betreuung und Betrieb von Lösungen zur Optimierung von Management- und Geschäftsprozessen.

Darüber hinaus bietet CubeServ eigene intelligente Produkte und Solution Templates an, z.B. das CubeServ Reporting Framework und die CubeServ HR Analytics Solution.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Gerne stehen wir Ihnen für weitere Fragen zur Verfügung. Rufen Sie uns an oder senden Sie uns eine E-Mail.

Telefon:

Schweiz: +41 55 224 30 00

Deutschland: +49 6142 210 170

Österreich: +43 1 20 501 66100

Kroatien: +38 51 2851 049

info@cubeserv.com

www.cubeserv.com



Die CubeServ Group ist SAP Partner Service.
Alle genannten Marken- und Produktnamen sind geschützte Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen.

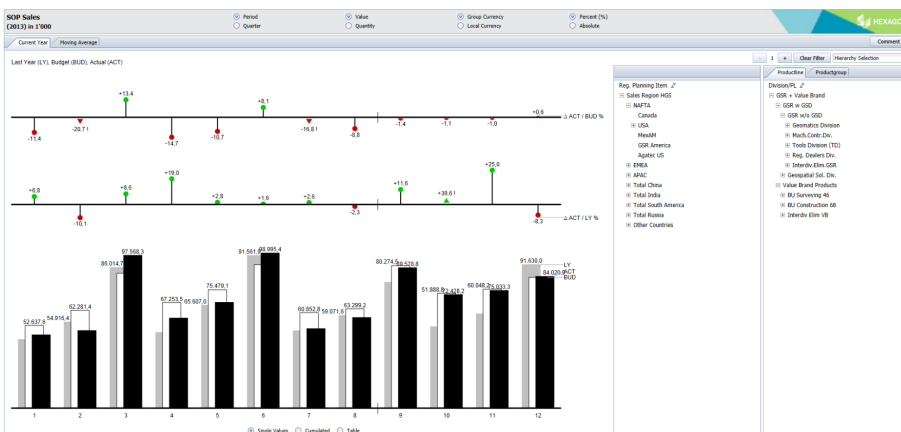
Realisierung des Projektes

Da die beiden letztgenannten Anforderungen bislang mit den Design Studio-Standardfunktionen nicht abzudecken sind, wurden für diese Funktionen externe Add-ons eingesetzt:

„Für die Darstellung der HICHERT®SUCCESS Regeln setzen wir das graphomate Add-on ein. Für die Kommentierungen nutzen wir die Komponente aus dem CubeServ Reporting Framework. Beide Tools sind einfach zu installieren, sehr leistungsfähig und flexibel anpassbar.“

(Bernhard Fritz, Leiter IT/F&C, HR, BI bei Leica Geosystems)

SAP Business Objects Design Studio lief auf Anrieb mit dem BW Back End, und es lief mit allen Funktionen. Durch eine automatische Vorselektion entsprechend des individuellen Anwenderprofils wurde der Zugriff auf die Dashboards kanalisiert, was das Handling der Lösung besonders vereinfachte. Zusätzlich lassen sich Mehrfachselektionen in komplexen Hierarchien durchführen – ein Feature, das nur wenige Tools auch wirklich gut beherrschen.



Ergebnis und Nutzen

Die Neuerungen erbrachten für die IT-Abteilung eine erhebliche Aufwandsreduktion bei Dashboard-Entwicklungen. Ebenfalls lassen sich die Dashboards nun wie gewünscht auf unterschiedliche Medien übertragen: Was in der Vergangenheit noch neu entwickelt und „irgendwie“ auf ein Tablet transferiert werden musste, das wird heute einfach aufgerufen - und es funktioniert!

„CubeServ ist seit vielen Jahren unser hochspezialisierter Beratungspartner für BI & CPM und verfügt über grosses betriebswirtschaftliches, konzeptionelles und technisches Know How. Unsere erste Applikation auf Basis Design Studio und den beiden Add-ons wurde in kurzer Zeit und mit hoher Qualität implementiert.“

(Bernhard Fritz, Leiter IT/F&C, HR, BI bei Leica Geosystems)

Und auch die Fachbereiche können erhebliche Vorteile aus dem performant und komfortabel arbeitenden neuen Reporting-Tool ziehen. Durch die besonders einfache und dabei flexible Handhabung sind so z.B. verschiedene Währungen darstellbar, Produkte und Regionen lassen sich sehr einfach selektieren und Abweichungen können sowohl prozentual als auch absolut aufgeführt werden.